



Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter
Rathaus

München, 26.01.2024

Antisemitismus bekämpfen – Demokratie stärken III Erinnerung der Opfer des antisemitischen Massakers vom 07. Oktober 2023

Zum ersten Jahrestag des antisemitischen Massakers der islamistischen Terrororganisation HAMAS vom 07. Oktober 2023 richtet die Landeshauptstadt München unter Miteinbeziehung jüdischer Gemeinden, Verbände und Vereine eine Gedenkveranstaltung aus. Darin soll sowohl die Erinnerung an die Opfer, als auch die Solidarität mit der israelischen Bevölkerung und die Auseinandersetzung mit den antisemitischen Hintergründen der Tat zum Ausdruck kommen.

Begründung:

Das antisemitische Massaker der islamistischen Terrororganisation Hamas vom 07. Oktober 2023 hat Jüdinnen und Juden und die ganze Welt zutiefst erschüttert. Es war gleichzeitig ein Anschlag auf die Werte von Demokratie, Humanität und Menschenrechten. Um die Erinnerung an die Opfer wachzuhalten, die Solidarität mit der angegriffenen israelischen Bevölkerung zum Ausdruck zu bringen und die antisemitischen Hintergründe der Tat auszuleuchten, richtet die Landeshauptstadt München eine Gedenkveranstaltung zum 1. Jahrestag am 07. Oktober 2024 aus. Die Organisation der Veranstaltung übernimmt die Protokollabteilung im Direktorium; bei der inhaltlichen Ausgestaltung arbeitet sie eng mit der städtischen Fachstelle für Demokratie zusammen.

Fraktion Die Grünen – Rosa Liste

Dominik Krause
Mona Fuchs
Sebastian Weisenburger

SPD / Volt - Fraktion

Anne Hübner
Christian Köning

CSU mit Freie Wähler Fraktion

Manuel Pretzl

FDP Bayernpartei Stadtratsfraktion

Prof. Dr. Jörg Hoffmann
Gabriele Neff

Fraktion ÖDP/München Liste

Tobias Ruff